

# Nordseeheilbad Helgoland

## Badeordnung

### für die Badestrände des Helgoland Tourismus-Services auf der Düne

1. Südstrand und Nordstrand der Düne sind von Mai bis September von hauptamtlichen Rettungsschwimmern bewacht. Die Rettungsschwimmer sind berechtigt, die Badeordnung umzusetzen und ggf. geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Den Anordnungen ist unbedingt Folge zu leisten. Im Übrigen gilt das Hausrecht auf dem Nord- sowie Südstrand.
2. Während der täglichen Badezeit von 10.00 bis 16.45 Uhr (je nach Wetter können sich Badezeiten auch verlängern) wird das gekennzeichnete Badegebiet von Rettungsschwimmern abgesichert. Das Ende der Badezeit wird durch das Einholen der rot-gelben Badeflagge am Signalmast angezeigt.
3. Das Baden auf der Düne ist ausschließlich innerhalb der roten Bojen bzw. der rot-gelben Badezonenflaggen erlaubt.
4. Bei Wetterverhältnissen, die eine Gefahr für die Badenden bedeuten können, wird das Baden eingeschränkt oder untersagt. Die Warnflaggen an den Signalmasten sind zu beachten:
  - Gelbe Flagge:** Gefährliche Bedingungen! Baden ist nur für geübte und sichere Schwimmer im brusttiefen Wasser erlaubt!
  - Rote Flagge:** Akute Gefahrenlage! Es besteht wegen gefährlicher Strömungen, hohen Wellengang oder Unwetter ein generelles Badeverbot!
5. Das Baden mit Luftmatratzen oder anderen Auftriebsmitteln ist wegen der Gefahr des Abdriftens durch Gezeiten und Wind auf die offene See untersagt!
6. An der Ostseite der Düne (Aade) besteht wegen den starken Unterströmungen ein generelles Badeverbot.
7. Der Tetrapoden-Damm, das Unterfeuer sowie die Molen dürfen nicht angeschwommen oder betreten werden (Lebensgefahr).
8. Bitte beachten Sie zu jeder Zeit die 30m-Abstandsregel zu unseren Kegelrobben und Seehunden. Interaktionen mit den Tieren können zu Kratz- und Beißverletzungen führen. Um diese zu vermeiden, haben die Rettungsschwimmer das Recht, den Badebereich temporär zu räumen.
9. Zum Schutz von Mensch und Tier, empfehlen wir außerdem, auf Schnorchel- und Flossenaktivitäten zu verzichten. Das Schnorcheln sowie das Schwimmen mit Flossen und Neoprenanzügen erfolgen auf eigene Gefahr. Um Verletzungen durch die neugierigen, spielerischen Kegelrobben auf ein Minimum zu reduzieren, empfehlen wir den Nordstrand.
10. Geraten Menschen in Lebensgefahr, dürfen Rettungsmaßnahmen nicht durch eigenwilliges Handeln oder durch Behinderung der Einsatzkräfte gestört werden. Benötigt der Rettungsdienst in Abwägung der Situation zusätzliche Hilfe, wird auf §323 c StGB (Unterlassene Hilfestellung) hingewiesen.
11. Im Gebiet der bewachten Badestrände soll Ruhe herrschen. Deshalb sind Musikgeräte aller Art, geräuschstarke Spielgeräte sowie laute Partys nicht zugelassen.



# Nordseeheilbad Helgoland

## Badeordnung

### für die Badestrände des Helgoland Tourismus-Services auf der Düne

12. Am Nordstrand der Düne ist das Fotografieren sowie Filmen innerhalb des FKK-Bereiches untersagt.
13. Das Grillen sowie offenes Feuer sind nur auf den ausgewiesenen Plätzen zulässig.
14. Hunde sind auf der Düne inkl. der Strände generell nicht gestattet.
15. Das Betreiben von Drachen, wie z. B. Lenkdrachen, Kinderdrachen, Lenkmatten, Heißluftballons oder Kites sind wegen dem Flugverkehr auf der gesamten Düne (Unfallgefahr) nicht erlaubt.
16. Wassersport ist außerhalb des gekennzeichneten Badebereiches oder nach Absprache mit den Rettungsschwimmern am Nordstrand gestattet
17. Leiter von Jugend- und Kindergruppen werden aufgefordert, sich Informationen über die aktuellen örtlichen Verhältnisse der Badestrände bei den Rettungsschwimmern einzuholen.
18. Fundsachen können sowohl bei den Rettungstürmen und der Bungalowverwaltung, sowie im Fundbüro des Rathauses abgegeben werden

Wir bitten alle Gäste, die Badeordnung zu berücksichtigen. Zuwiderhandlungen können durch einen Verweis von den Stränden geahndet werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt auf der Düne.

Helgoland, 21.08.2024

